

## **Kulturförderung in Zwickau: Einladungen zu kreativen Projekten 2025**

Erfahren Sie, wie Sie bis 31. Oktober 2024 Fördermittel für Kulturprojekte in Zwickau beantragen können, um das Kulturhauptstadtjahr 2025 zu gestalten.

Die Vorbereitungen für das Kulturhauptstadtjahr 2025 in Chemnitz und den umliegenden Städten gehen in die nächste Runde, und auch Zwickau ist mittendrin. Mit einem frischen Programm steht die Kommune in den Startlöchern, um lokale Projekte und Events zu fördern. Diese Initiative wird durch die Möglichkeit unterstützt, Fördermittel beim Kulturamt Zwickau zu beantragen. Der Fokus liegt auf Veranstaltungen, die einen kreativen Bezug zur Kulturhauptstadt haben.

Ab sofort können die Anträge bis zum 31. Oktober 2024 eingereicht werden. Interessierte Akteure aus der Kulturszene, darunter Künstler, Vereine und freie Initiativen, sind aufgefordert, ihre Ideen für nichtkommerzielle Projekte zu präsentieren. Die Stadt Zwickau stellt Gelder von bis zu 2.500 Euro zur Verfügung und deckt maximal 80 Prozent der förderfähigen Ausgaben. Ziel dieser Förderung ist es, die Kunst- und Kulturlandschaft in der Region zu bereichern und eine Plattform für kreative Ideen zu schaffen.

### **Verschiedene Projektideen zur Förderung**

In der ersten Ausschreibungsrunde wurden bereits bemerkenswerte Projekte ausgewählt, die nun Unterstützung erhalten. Unter den ausgewählten Initiativen befindet sich das Projekt „Under the trees“ der Ev.-Luth. Stadtkirchgemeinde

Zwickau. Hier sollen Besucher die Möglichkeit erhalten, den Dom St. Marien aus einer neuen, entspannenden Perspektive zu erleben. Auf Liegestühlen können sowohl Einheimische als auch Touristen einen Blick auf die kunstvolle Deckenmalerei werfen und dabei spannende Informationen zur Geschichte des Doms entdecken.

Ein weiteres interessantes Projekt ist der „Schumann TRIImprovisiert“-Workshop, der am 16. November 2024 im Robert Schumann Konservatorium stattfinden wird. Das Trio drei.klaenge unter der Leitung von Martin Schley bietet Schülern und Schülerinnen die Chance, sich mit der Kunst der Improvisation in der Musik vertraut zu machen. Hierbei steht die Entwicklung eines kreativen Zugangs zur eigenen musikalischen Ausdrucksweise im Vordergrund. Ein anschließendes Konzert wird die erworbenen Fähigkeiten unter Beweis stellen und die Bedeutung von Improvisation als Kommunikationsmittel in der Musik hervorheben.

Außerdem wird in der St. Katharinenkirche Zwickau die Ausstellung „Es ist Zeit!“ gezeigt, die ebenfalls Teil der ersten Förderungsrunde ist. In Zusammenarbeit mit dem Peter-Breuer-Gymnasium haben junge Künstler verschiedene Werke geschaffen, die sich mit dem Thema Zeit auseinandersetzen. Diese spannende Perspektive auf ein oft übersehenes Konzept wird bis zum 31. Oktober 2024 besucht werden können, wobei an bestimmten Tagen auch Führungen durch die Ausstellung angeboten werden.

## **Wichtige Informationen zur Antragstellung**

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)**